

Immer auf Lager

Ständig im Fenster

Zeitkritik-Bücher



Die Schuld der Sozialdemokratie

Von Paul Osthold
in Leinen RM 3.80

Niemand, der um das richtige Verhältnis von Staat und Wirtschaft in der Politik besorgt ist, wird dieses Buch lesen, ohne über diese Frage wie auch über das Rätsel unseres außenpolitischen Schwächezustandes in den letzten 14 Jahren überraschende Aufschlüsse zu erhalten und zu ernsthaftem, nüchternem Nachdenken angeregt zu werden. Auf allen wichtigen Gebieten unseres sozialen und wirtschaftlichen Lebens, in der Sozial- und Steuerpolitik, im Wohnungswesen, in der öffentlichen Wirtschaft, in der Lohnpolitik, in der Reparationsfrage schildert der Verfasser Idee und Politik der Sozialdemokratie. Das Buch ist ein Führer durch den politischen Irrgarten der Gegenwart.



Der Aufbau des neuen Staates

Von Heinrich Herrfahrdt
RM 1.80

Inhalt: Vorwort / Die Krise des Parlamentarismus / Das Suchen nach neuen Grundlagen der Staatsführung / Der Aufbau des neuen Staates / Plan für eine Abergangsregelung im Reich und in Preußen.

Der aus dem Kreise um Moeller van den Bruck kommende Greifswalder Staatsrechtslehrer stellt hier den bisherigen Versuchen zur Reform des Weimarer parlamentarischen Systems ein neues Staatsbild gegenüber, das unter Abkehr von fremden Vorbildern, unter Anknüpfung an das geschichtlich Gewordene und an die natürliche Gliederung des Volkstörpers dem Deutschland des 20. Jahrhunderts seine Lebensform geben will.



Deutsche Kulturrevolution

Weltbild der Jugend
Herausgeb. von Werner Deubel
Br. RM 6.—, Leinen RM 7.50

Inhalt: Werner Deubel, Einführung / Hans Kern, Weltanschauung / Jorg Lampe, Religion / Heinrich Döhmman, Bildende Kunst / Werner Deubel, Dichtung / Wilhelm Schöppe, Politik / Kurt Seefemann, Wirtschaft / Hans Rosenfeld, Recht / Julius Deußen, Streiflichter und Entscheidungen.

Hier ist wirklich ein Aufriß der Kultur gelungen. Eine revolutionär-konservative Jugend ist hier unvergleichlich weiter in das Problem unserer Kultur vorgestoßen, als jede Jugend vor ihr seit der Romantik. Hier ist ein Weg. Nun kommt es auf die Verwirklichung in anderen an. Wilhelm Westecker in der „Berliner Börsenzeitung“.



Revolution der Macht

Von Jorg Lampe
RM 2.80

Diese scharfgeschliffene Schrift ist eine deutsche Anklage gegen alle brüchig gewordenen Formen in Leben und Politik, gegen das politische Schachertum und den Angeiß der Parteien, die nur noch Gruppeninteressen dienen, alles persönliche urwüchsige Leben vernichten und so eine wahre Volkseinkung verhindern. Revolution der Macht aus dem Erlebnis des Krieges, aus deutscher Religion, aus deutschem Wesen heraus und zum deutschen Wesen hin ist die Quintessenz dieser Anklage, die zugleich ein Mahnruf ist an die deutsche Nation.



Um eine neue Aristokratie

Von Franz Schürholz
RM 1.60

Verfasser sucht einer neuen Aristokratie, die das wirkliche Leben ergreift und sich an den schaffenden Kräften des Werklebens stützt, den Boden zu bereiten. Das Nahziel liegt für ihn in den Industriebezirken. Hier muß die Elite aus führenden Einzelpersonlichkeiten der Unternehmer und Arbeiter gebildet werden. Ein festes Arbeitsprogramm mit regionalfachlichen und allgemeinen Aufgaben wird herausgestellt, immer auf das letzte Ziel gerichtet: die Wirtschaftsleistung des ganzen Volkes zu erhöhen und den Staat von der Last eines kurzatmigen Interessentums zu befreien, um die verantwortungsbewußten Kräfte freizusetzen, die zur Führung berufen sind.



Die totale Mobilmachung

Von Ernst Jünger
RM -.90

Diese Schrift ist als der erste Niederschlag eines neuen Willens zur Rüstung aufzufassen. Der Sinn des Weltkrieges, der 1914 begonnen hat und noch ununterbrochen im Gange ist, wird begriffen als der Versuch, den Prinzipien der liberalen Demokratie die planetarische Herrschaft zu sichern. Bei diesem Kampf steht Deutschland in der Opposition. Es gilt jetzt, die große und unentdeckte Reserve an Elementarkraft in einer totalen Mobilmachung in Form zu bringen, über die das Land verfügt und die es im Kriege bereits in der symbolischen Gestalt des Frontkämpfers ins Treffen stellte. Von hier aus dringt der Wille zum Widerstand in alle Gebiete der Materie und des Geistes ein.



Geistiger Mensch und Nationalsozialismus

Von ab Insulis. RM 1.40

In fesselndem Dialog diskutiert der Verfasser, ein in der letzten Zeit vielgenannter Gelehrter, die geistigen Hintergründe der nationalsozialistischen Bewegung. Das Problem des Parteienstaates, die Beziehung zwischen Hand- und Geistesarbeit, die Gemeinschaftsbildung, der Klassenkampf, die geistige Abergewandlung Deutschlands, die Rassenfrage, Liberalismus und Christentum, der Führergedanke und mancherlei anderes wird in geistvoller Weise unter Berufung auf Goethe, Hegel und Nietzsche erörtert.



Der Kampf mit dem Drachen

Zehn Kapitel von der Gegenwart des deutschen Schrifttums und von der Krise des deutschen Geisteslebens.
Von Otto Forst de Battaglia
Br. RM 5.85, in Leinen RM 7.20

Ein temperamentvoller Angriff folgt dem anderen, und eine Tagesgröße nach der anderen sieht sich jenes unverdienten Nimbus beraubt, den ihr ein zahlreiches gutgläubiges Publikum bisher belassen hatte. Man ersieht, wie groß die bodenständige und traditionsbejahende Literatur bei uns ist, die in der Öffentlichkeit eine viel zu kleine Rolle spielt. Voll Geist und Wit, voll Bildung und Wissen, gibt diese große Abrechnung mit falschen Göttern gerade durch ihre zahlreichen Belege und Zitate ein ungemein lebendiges Bild und Anregungen zur Abhilfe. „Der Tag“.



Verlag für Zeitkritik Berlin